Deutscher Bundestag
13. Wahlperiode

Drucksache 13/3576

22. 01. 96

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Heidi Knake-Werner und der Gruppe der PDS

Die Neuordnung des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung und das Max-Planck-Institut für Demographie in Rostock

Die Direktorin des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung, Prof. Dr. Charlotte Höhn, mußte im September 1994 vorzeitig von der Weltbevölkerungskonferenz in Kairo zurückkehren, nachdem ihre umstrittenen Äußerungen bezüglich einer angeblich „geringeren Intelligenz" von Afrikanern für Aufsehen in der Öffentlichkeit gesorgt hatten. Der Bundesminister des Innern, Manfred Kanther, dem das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung untersteht, hatte Prof. Dr. Charlotte Höhn daraufhin vom Dienst suspendiert und eine disziplinarrechtliche Überprüfung angeordnet. Als Ergebnis dieser Überprüfung teilte das Bundesministerium des Innern am 16. Dezember 1994 unter anderem mit, daß das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung „im Zuge einer organisatorischen Neuordnung" in das Statistische Bundesamt eingegliedert werde. Das dafür erforderliche Verfahren sei bereits eingeleitet.

Seit kurzer Zeit ist nun offiziell bekannt, daß die Max-Planck-Gesellschaft die Errichtung eines Instituts für Demographie vorbereitet, das in Rostock angesiedelt werden soll (Frankfurter Allgemeine Zeitung vom 5. Dezember 1995).

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Ist das Verfahren zur organisatorischen Neuordnung des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung mittlerweile abgeschlossen?

   Wenn ja, zu welchem Zeitpunkt war dies der Fall?

   Wenn nein, warum nicht, und zu welchem Zeitpunkt ist mit einem Abschluß zu rechnen?

2. Wann ist mit einer Auflösung des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung zu rechnen?

3. Wie wird die Eingliederung des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung konkret gestaltet?

Wie wird die Struktur des Statistischen Bundesamtes durch die Eingliederung verändert?

4. Wird die Abteilung für Bevölkerungsstatistik des Statistischen Bundesamtes in ihrer bisherigen Struktur fortbestehen?

   Wird das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung dieser Abteilung angegliedert bzw. wird diese Abteilung lediglich um das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung erweitert?

5. Welche Aufgabenfelder und Forschungsbereiche des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung werden im Rahmen der Neuordnung aufgegeben, fortbestehen oder neugefaßt?

   Wie sehen diese Änderungen aus?

6. Wird das Personal des Bundesinstituts ins Statistische Bundesamt übernommen werden?

   Wenn ja, in welchem Umfang und mit welcher Stellenstruktur?

   Wenn nein, warum nicht, und welche sonstige Verwendung des Personals ist ggf. vorgesehen?

7. Werden die Publikationsreihen des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung vom Statistischen Bundesamt übernommen und weitergeführt?

   Wenn ja, welche konzeptionellen Änderungen sind vorgesehen?

   Wenn nein, warum nicht?

8. Wird Prof. Dr. Charlotte Höhn im Statistischen Bundesamt tätig sein?

   Wenn ja, in welcher Position?

   Wenn nein, auf welcher Stelle dann?

9. Besteht ein Zusammenhang zwischen der angekündigten Neuordnung des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung und der Gründung des Max-Planck-Instituts für Demographie in Rostock?

   Wenn ja, welcher?

   Wenn nein, warum nicht, und mit welchem Ziel erfolgt die Gründung?

10. Wann wird das Max-Planck-Institut für Demographie nach Erkenntnissen der Bundesregierung eröffnet werden?

11. Wie und von wem wird das Max-Planck-Institut für Demographie finanziert werden, und wie hoch wird vermutlich sein Etat sein?

12. In welcher Form und in welchem Umfang ist die Bundesregierung direkt oder indirekt an dem Max-Planck-Institut für Demographie und seiner Finanzierung beteiligt?

Beabsichtigt die Bundesregierung bereits jetzt, bestimmte Forschungsprogramme des Max-Planck-Instituts für Demographie zu finanzieren?

Wenn ja, welche?

13. Gibt es bereits personelle Vorstellungen über die Leitung des Max-Planck-Instituts für Demographie in Rostock?

    Wenn ja, wer wird Leiter des Instituts und wer wird ihn vertreten?

14. Werden im Rahmen der Neuordnung des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung Mitarbeiter ins Max-Planck-Institut für Demographie übernommen?

15. Welche Aufgabenbeschreibung und welche Forschungsschwerpunkte mit welchen Forschungszielen wird das Max-Planck-Institut für Demographie in Rostock haben?

Bonn, den 18. Januar 1996

Dr. Heidi Knake-Werner
Dr. Gregor Gysi und Gruppe

Druck: Thenée Druck, 53113 Bonn, Telefon 91781-0
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333